



DialogWerk

Ein Projekt der Haus der Familie GmbH

BRAUNSCHWEIG

Liebe Kolleginnen Liebe Kollegen,

wir freuen uns, Ihnen, zum Start in das neue Kindergartenjahr 2012/2013, unseren 2. Newsletter des DialogWerk Braunschweig, zu präsentieren, um Ihnen einen Einblick in unser aktuelles Programm und die weitere Projektentwicklung zu geben.

Damit Sie uns auf unterschiedlichen Wegen begegnen, erhalten Sie diesen Newsletter in gedruckter und digitaler Form. Detaillierte Hinweise zu allen Veranstaltungen und die Möglichkeit zur direkten Anmeldung finden Sie auf unserer Internetseite: www.dialogwerk-braunschweig.de

Sicher wird auch für Sie etwas Interessantes dabei sein.

Viel Spaß und Interesse beim Lesen wünscht Ihnen das DialogWerk-Team.

Beate Hamilton-Kohn



FOTO Klaus G. Kohn

WAS HAT SICH BISHER BEI UNS GETAN

Im Februar 2012 startete die Umsetzung dieses Projektes. Seitdem gibt es unterschiedliche Angebote und Formate, die von interessierten Kitafachkräften und Kitateams genutzt werden können. Über 20 verschiedene Veranstaltungen sind seitdem durchgeführt worden.

Als Auftakt diente am 23. März 2012 eine ganztägige Fachtagung, die von etwa 80 Interessierten – vorwiegend Leitungskräfte, Fachberaterinnen und Sprachförderkräfte unterschiedlicher Träger – besucht wurde.

Nach einem Grußwort von Hans-Peter Lorenzen wurde ein inhaltlicher Einstieg in das Thema „Frühkindliche Sprachförderung und -bildung“ mit Vorträgen von Prof. Dr. Katja Koch (Institut für Erziehungswissenschaft, TU Braunschweig) und Dr. Anke Buschmann (Frühinterventionszentrum Heidelberg) eröffnet. (Inhalte u. a. dieser Vorträge können nach wie vor als Tagungsdokumentation auf

der DialogWerk-Homepage entnommen werden.) Darüber hinaus wurde ein reger Austausch über die aktuelle und zukünftige Arbeit mit den neuen Sprachförderrichtlinien des Landes zwischen den Fachkräften angeregt, der in einer abschließenden Diskussionsrunde mündete und für zukünftige Kooperationen motivierte.

In den vergangenen Monaten ist das DialogWerk nun an die pädagogischen Fachkräfte von Kindertageseinrichtungen, aber auch andere Akteure im Elementarbereich in der Stadt Braunschweig herangetreten, um den vielfältigen Qualifizierungsrahmen bekannt zu machen, zu bewerben



FOTO Klaus G. Kohn

Kleine Bücherei

Rum rem eturia volenihil
et quas sitatessus unt.
Optae maximuscis as dor
lum et expeliquis mostiuntis
il ilibus qui nonsedis eos
pa volores.

und schließlich auch zu erproben, um ein passgenaues Angebot zur Verfügung stellen zu können.

Folgendes hat bisher stattgefunden

Das Angebot von Teamqualifikationen wurde bereits im Rahmen von 8 thematisch unterschiedlichen Veranstaltungen in einzelnen Kindertageseinrichtungen angeboten. Mehrfach hatten sich Kitateams für eine Teamqualifikation zusammengeschlossen und diese als gemeinsamen Studientag genutzt, so dass bisher 135 pädagogische Fachkräfte erreicht werden konnten.

„Bereit für beziehungsvolle Dialoge“ lautet der Titel einer Fortbildungsreihe, die sich speziell an die pädagogischen Fachkräfte in der Krippenbetreuung richtet und im Frühling 2012 von 12 Teilnehmerinnen besucht wurde. Für 2013 ist eine Wiederholung dieses Angebots bereits geplant.

An dem Fortbildungsangebot „Alltagsintegrierte Sprachbildung“, einer 2-tägigen Grundlagenvermittlung zu Sprachentwicklung, Sprachauffälligkeiten und Förderung im Alltag, in Zusammenarbeit mit dem Sprachheilbereich haben ebenfalls 12 Personen teilgenommen. Dieses Fortbildungsangebot wird im November wieder angeboten und ja nach Nachfrage auch weiterhin wiederholt.

Das Heidelberger Sprachtraining begann im April dieses Jahres

mit 15 Teilnehmerinnen, ein folgender begann jetzt im September. Weitere Durchgänge sind geplant und bereits terminiert. Wir versuchen hier, unser Angebot sehr eng an der Nachfrage aller Interessierten auszurichten.

Die Kontakte zwischen den einzelnen Kindertagesstätten und dem DialogWerk, die durch Team- und Einzelqualifikationen entstanden sind, machen deutlich, dass ein hoher Beratungsbedarf vorhanden ist, gerade auch im Bereich „Mehrsprachigkeit“. Dieser wird zur Zeit vorrangig durch Telefonate abgedeckt. Die Weiterentwicklung und der Ausbau dieser Beratungstätigkeit ist ein Schwerpunkt der kommenden Monate.

Zwei Arbeitsgruppen haben bereits begonnen, die AG SPRECH Punkt (Arbeit an konkreten Fallbeispielen) und die AG Sprachförderung (ein Angebot für Sprachförderkräfte). Weitere Arbeitsgemeinschaften sind in der Planung und werden ab Herbst von uns und unseren Kooperationspartnern angeboten.

Es hat sich also in den letzten Monaten so einiges getan...

Ein ganz wichtiges Anliegen ist uns hierbei der Blick auf die tatsächlichen Bedarfe in den Einrichtungen und dann eine enge Abstimmung unserer Angebote auf die Ideen und Erwartungen.

Wir hoffen und wünschen, dass es in der nun folgenden Zeit gemeinsam gut und für alle „gewinnbringend“ weitergeht.

AKTUELLE ANGEBOTE

Unser Programm für die kommenden Monate.



Teamqualifikation

Wir gestalten für Sie ein individuelles Studientagsangebot zu Themen aus dem Bereich alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung. Wir informieren Sie über die aktuellen Entwicklungen, über Angebote des DialogWerks und erarbeiten mit Ihnen Möglichkeiten systematischer alltagsintegrierter Sprachbildung in Ihrer Einrichtung.

Gerne richten wir uns hierbei nach Ihren Wünschen und planen gemeinsam mit Ihnen diese Veranstaltung individuell. Das mögliche inhaltliche Spektrum wird sich von Jahr zu Jahr erweitern. Dieses kostenneutrale Angebot kann jede Kindertagesstätte in Braunschweig einmal pro Jahr in Anspruch nehmen.

Neu: Ab jetzt bieten wir auch 2-stündige Dienstbesprechungen/Infoveranstaltungen zur Einführung in das Thema „alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung“ an.

Sprechen Sie uns an, wir vereinbaren einen Termin mit Ihnen.

1

Einzelqualifikation

Dieses Angebot umfasst Fortbildungstage und Fortbildungsreihen. Es dient der Vertiefung, Intensivierung, eventuell der Spezialisierung einzelner Themen.

1. Sprache alltagsintegriert fördern.

2-tägige Fortbildung zu Grundlagen der Sprachentwicklung, Sprachauffälligkeiten und Sprachbildung im Alltag.

Nächster Termin:

27. + 28. 11.2012,

Referentin:

Daniela Thiem

(Sprachheilpädagogin)

Kursnummer: **BBHP10**

Termin: 06. + 07.11.2011,

Referentin:

Gisela Stöckmann

(Sozialpädagogin,

Waldpädagogin)

Kursnummer: **BBHP09**

3. Literacy.

„Vom Bild zur Sprache zur Schrift“ – Literacy, als eine zentrale Thema der Sprachbildung, lenkt den Blick auf alle Formen der Schriftlichkeit oder Verschriftlichung von gesprochener Sprache. Dieses Fortbildungsangebot ist eine Einführung in das Thema Literacy und setzt sich in einem 2. Teil intensiv mit dem Thema Kinderliteratur auseinander.

Termin:

19. + 20.11.2012;

Referentinnen:

Claudia Schlinkert

(bücherwurm),

Dr. Angelika Schulz

(DialogWerk)

Kursnummer: **BBHP11**

4. Stimm- und Sprechfreude.

Wie funktioniert eigentlich meine Stimme? Was kann ich tun, damit sie tragfähiger, belastbarer, klangvoller wird, beim Präsentieren, beim lauten Sprechen, beim Vorlesen...? Diese Fortbildung soll den Blick auf den Umgang mit der eigenen Stimme schärfen und die Freude am gesprochenen Wort in den Mittelpunkt rücken.

Termine: 09.11.2012/
23.11.2012/ 14.12.2012/
08.02.2013;
Referentin: Karla Mehrtens
(Schauspielerin, Logopädin)
Kursnummer: **BBHP12**

Weitere Informationen zu den Angeboten der Einzelqualifikation und die Möglichkeit zur direkten Anmeldung finden Sie im Internet unter www.dialogwerk-braunschweig.de

2

Heidelberger Sprachtraining

Im Fokus des Heidelberger Trainingsprogramms zur frühen Sprachförderung in Krippe und Kindergarten liegt die sprachliche Förderung des jungen Kindes durch eine gezielte Anleitung der Betreuungspersonen zu einer alltagsintegrierten Sprachförderung von ein- und mehrsprachig aufwachsenden Kindern.

Das Heidelberger Sprachtraining, ein evaluiertes und anerkanntes Verfahren, unterstützt gezielt die alltagsintegrierte Sprachförderung in besonderen Fällen, vermittelt direkt Förderkompetenzen und setzt an den intuitiven Lernstrategien der Teilnehmerinnen an.

Heidelberger Sprachtraining

Dreimal pro Kindergartenjahr bieten wir diese Fortbildungsreihe an. Jeder Durchgang umfasst: 6 Veranstaltungstermine à 5 Unterrichtsstunden, im Abstand von 3-4 Wochen jeweils von 13:00 bis 17:45 Uhr in Räumen der VHS BS/ Alte Waage. Achtung: die Teilnahme erfordert einen Selbstkostenanteil von 75,-€

Bitte entnehmen Sie die aktuelle Terminübersicht unserer Ausschreibung auf www.dialogwerk-braunschweig.de. Der nächste Durchgang startet am 11. Januar 2013.

Kursnummer **BCHP06**

Ein weiterer Durchgang beginnt im März 2013

Kursnummer **BCHP07**

3

» Uns hat das Angebot „Alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung“ des DialogWerks gut gefallen und wir haben uns vorgenommen uns wieder zu treffen und andere Veranstaltungen wahrzunehmen.«

Heike Braunschweig, Christine Schönke-Proest (Städt. Kita Christian-Friedrich-Krull Straße)

Beratung, Coaching, Begleitung

Neben den o. g. terminierten Angeboten bietet das DialogWerk Braunschweig gleichzeitig ein vielschichtiges Beratungsangebot zu folgenden Themen und Inhalten:

- methodische + inhaltliche Unterstützung der Fortschreibung der päd. Konzeption
- Fragen zum Thema Sprachauffälligkeiten
- Unterstützung und Hilfe bei der Kontaktaufnahme mit Fachleuten
- Mehrsprachigkeit und Bilingualität
- Unterstützung bei der internen Evaluation
- Reflexion des eigenen Sprachvorbildes
- Fragen zur systematischen Sprachbildung in der eigenen Kita.

Wir stehen für telefonische Beratung zur Verfügung oder kommen nach terminlichen Absprachen auch gerne in Ihre Einrichtung. Kontaktdaten finden Sie am Ende des Newsletters.

4



FOTO Privat

Hallo,

ich freue mich seit August 2012 als Projektmitarbeiterin im DialogWerk tätig zu sein. Meine Aufgaben werden vor allem in der Durchführung von Teamqualifikationen in Kitas liegen, wobei mein inhaltlicher Schwerpunkt auf der Elternbildung' und der „Kooperation von Kita und Grundschule“ liegt.

Die Frühkindliche Bildungsforschung bildet seit meinem Studium der Pädagogik, Geschlechterforschung und Soziologie an der Uni Göttingen meinen Forschungsschwerpunkt, so dass ich mich seit 2007 in verschiedenen Projekten mit der Frühkindlichen Bildung und Betreuung in Kindertageseinrichtungen befasst habe. Bis 2011 war ich in dem Projekt „Sprachförderung für Migrantenkinder im Elementarbereich“ (Leitung: Prof. Dr. Katja Koch) an der TU Braunschweig tätig, wo ich nun als wissenschaftliche Mitarbeiterin und Doktorandin am Institut für Erziehungswissenschaft, Abt. „Schulpädagogik und Allg. Didaktik“ u.a. in der Lehre arbeite.

Ich freue mich sehr durch beide Tätigkeitsfelder Wissenschaft und Praxis noch besser verknüpfen zu können. Daher werde ich u.a. im Rahmen meiner Dissertation zum Thema „Educational Governance im Elementarbereich- die Rolle von Führungskräften bei der sprachbezogenen Qualitätsentwicklung in Kindertageseinrichtungen“ das DialogWerk als innovatives, kommunales Modellprojekt der Stadt Braunschweig wissenschaftlich begleiten.

Ich freue mich auf die zukünftige Zusammenarbeit,

Ann-Kathrin Jüttner

mehr AKTUELLE ANGEBOTE

Lernwerkstatt „Sprache“

Arbeitsgemeinschaften verstehen wir als Ort des kollegialen Austausches, der Beratung und Impulsgebung. Idee ist, dass möglichst viele der AGs in den Kitas vor Ort stattfinden, so dass gleichzeitig auch immer der Blick in die Praxis sehr konkret ist. Unser Angebot an Arbeitsgemeinschaften ist noch in der Aufbauphase.

Unsere derzeitigen Arbeitsgemeinschaften im Überblick:

AG Krippe

Ziel ist die Schaffung eines trägerübergreifenden Netzwerkes zu allen Fragen der Krippenarbeit rund um das Thema Sprache. Im Mittelpunkt steht der Erfahrungsaustausch, für jede Veranstaltung werden Themenschwerpunkte festgelegt.

Erster Termin: 15.11.2012, die AG trifft sich einmal im Quartal, Terminübersicht siehe Website. AG-Leitung:

Nadine Ehlers (Kindergruppe Till Eulenspiegel),
Britta Bätge (Johanniter Betriebskita der PTB)

Kursnummer: **BBHP52**

AG SPRECH-Punkt

Schwerpunkt dieser AG ist der gemeinsame Blick auf Fallbeispiele. Die Teilnehmerinnen haben die Möglichkeit, konkrete Situationen aus ihrem Alltag und einzelne Fallbeispiele mit einer Expertin zu besprechen und zu analysieren. Gleichzeitig werden konkrete Anregungen und Hilfestellungen für die pädagogische Praxis gemeinsam erarbeitet. Diese AG hat sich

bereits getroffen, es sind aber noch Plätze frei.

Nächste Termine:
25.09.2012 + 16.10.2012,

AG-Leitung:
Daniela Thiem
(Sprachheilpädagogin)

Kursnummer: **BAHP51**

AG Sprachförderung

Ein Angebot für alle Sprachförderkräfte oder Erzieherinnen, die in ihrer Einrichtung den Schwerpunkt Sprache haben.

Die AG dient dem kollegialen und fachspezifischen Austausch, informiert über Aktuelles, gibt Impulse und fördert die Vernetzung. Es gab bereits ein Treffen im Juli, Interessierte wenden sich bitte an die

AG-Leitung:
Beate Hamilton-Kohn
(DialogWerk)

Nächster Termin:
27.09.2012.

Kursnummer: **BBHP50**

AG Natur + Sprache

(Vorankündigung)

„Wie viel Sprache steckt in Naturerlebnissen?“

Die AG knüpft an die Einzelqualifikation „Der Wald ist voller Wörter“ inhaltlich an. Ziel der AG ist die Zusammenstel-

lung einer Handreichung zur Umsetzung alltagsbasierter Sprachbildung in der Natur. Diese Lose-Blatt-Sammlung soll den Fundus der Lernwerkstatt „Sprache“ erweitern, und für alle „DialogWerkerInnen“ zugänglich sein.

AG-Start im Winter 2012/13,

AG-Leitung:
Gisela Stöckmann
(Waldpädagogin)

Kursnummer: **BBHP53**

AG Literacy

(Vorankündigung)

„Wie wird das Thema Literacy bei uns umgesetzt?“ Wie bekomme ich Impuls und Anregungen aus dem sich gründenden DialogNetzWerk?

Die AG dient dem gemeinsamen Blick auf Schreibwerkstätten, Büchereien und andere Literacy-Angebote in den eigenen Kindertagesstätten in Braunschweig. Die AG knüpft an Inhalte der gleichnamigen Fortbildung an.

AG-Start im Winter 2012/2013,

AG-Leitung:
Claudia Schlinkert
(bücherwurm),
Dr. Angelika Schulz
(DialogWerk)

Kursnummer: **BBHP54**

5

DAS TEAM



FOTO Klaus G. Kohn

Beate Hamilton-Kohn
Projektleitung
Tel. 0531 2412-105
beate.hamilton-kohn@
vhs-braunschweig.de



FOTO Klaus G. Kohn

Dr. Angelika Schulz
Projektkoordination
Tel. 0531 2412-236
angelika.schulz@
vhs-braunschweig.de



FOTO Klaus G. Kohn

Ann-Kathrin Jüttner
Dozentin
Tel. 0531 2412-138
ann-kathrin.juettner@
vhs-braunschweig.de

KONTAKT

DialogWerk Braunschweig
Koordinierungszentrum
für alltagsintegrierte
Sprachbildung und
Sprachförderung
Alte Waage 15 (Raum 1.05)
38100 Braunschweig



DialogWerk Braunschweig ist
ein Projekt der Haus der
Familie GmbH

Anmeldung

Unser Kursangebot finden Sie im Internet auf den Seiten des „Haus der Familie GmbH“ unter www.dialogwerk-braunschweig.de. Dort können Sie sich direkt für eine Veranstaltung online anmelden.

Wenn Sie in unserem Newsletter einen Kurs ausgesucht haben und sich direkt über das Internet anmelden möchten, können Sie auch die Suchseite auf www.vhs-braunschweig.de verwenden. Geben sie dort einfach die Kursnummer ein und melden Sie sich online für den Kurs an.

Sie können sich auch persönlich im Kundencenter Haus der Familie und VHS, Alte Waage 15, anmelden. Haben Sie Fragen zur Anmeldung, wenden Sie sich bitte direkt an das Kundencenter Tel. 0531 2412-243



Das DialogWerk, Koordinierungsstelle für alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung in Braunschweig versteht sich als ein Ort für Qualifizierung, Vernetzung, kollegialen Austausch, Beratung und Weiterentwicklung zu allen Themen rund ums Thema Sprache – Sprachbildung – Sprachförderung, z. B. Kommunikation, Stimme und Literacy.